

# Einmal um die ganze Welt

**Golf** | Deutsch-Wagramer Profispielerin Nina Mühl steht vor ihrer zweiten Saison auf der LET-Tour.

Von Peter Sonnenberg

Am Wochenende startet die Deutsch-Wagramer Profigolferin Nina Mühl wieder auf der Ladies European Tour. Nach ihrer Premiere im Vorjahr will die 28-Jährige in ihrer zweiten Saison im Kreis der besten europäischen Golferinnen den Sprung unter die Top-80 schaffen, womit sie sich automatisch für die nächste Saison auf dieser Profitour qualifiziert.

Letztes Jahr misslang dieser Versuch, weshalb Mühl erst kurz vor Weihnachten in der Qualifying School in Marokko das erneute Ticket für die LET löste. Um 2015 deutlich besser abzuschneiden, begann die Marchfelderin so früh wie nie mit der Vorbereitung. Nach einem Trainingslager in den USA und in Spanien beginnt für Mühl die Tour 2015 mit dem Turnier in Neuseeland. „Letztes Jahr habe ich zu spät angefangen, hatte zu lange Spielpausen und kam erst relativ spät in den Rhythmus. Das will ich heuer ändern“, erklärt Mühl. Deshalb wird die Deutsch-Wagramerin ab 27. Februar bei den ISPS

Honda NZ Womens Open in Neuseeland starten. „Darauf freue ich mich besonders, weil ich einmal um die halbe Welt reise.“ Und Stichwort Reisen: Die Turnierplanung stellte sich als komplex heraus. „Viele Turniere wurden leider gecancelt, weil Sponsoren abgesprungen sind, unter anderem in Deutschland und der Slowakei. Jetzt muss ich weiter reisen, das ist nicht gerade budgetschonend.“ So stehen zum Beispiel England, Dubai, Schweden und Südafrika noch auf dem Programm.

## Verstärkung durch eine weitere Österreicherin

Umso wichtiger also, dass sich Mühl auch in der Preisgeldrangliste verbessert. Dazu stellte sie ihren Schwung ein bisschen um und hofft auf die gewonnene Routine aus dem Vorjahr: „Das ist das A und O im Golfen, also ich will, muss und werde mich verbessern (lacht).“ Helfen sollte auch die Tatsache, dass Mühl nicht mehr die einzige österreichische Profigolferin ist, sondern mit Christina Wolf aus Tirol Verstärkung bekommt.

## Hintergrund

### ○ Zur Person

Nina Mühl wurde am 17. Jänner 1987 in Wien geboren und stammt aus Deutsch-Wagram. Ihre ersten professionellen Golferfahrungen sammelte Sie im Rahmen ihres Collegestudiums in den USA. 2013 wurde sie österreichische Staatsmeisterin, 2014 Profi.



Golfturnieren für Profigolferinnen. Sie wird hauptsächlich in Europa, aber auch in Australien, Südafrika und Dubai ausgetragen. Die Turnierserie wurde 1979 eingeführt.

Neben verschiedenen Ausnahmen erhalten grundsätzlich die 80 erfolgreichsten Spielerinnen des Vorjahres eine Tourkarte für die nächste Saison. Maßgeblich dafür ist die Geldrangliste, die so genannte Order of Merit. Alle anderen müssen in ein mehrstufiges Qualifikationsturnier. Foto: privat

### ○ Zur LET

Die Ladies European Tour (kurz: LET) ist eine jährliche Serie von